

Krämer-CDV-Cup-Finale: Eine strahlende Siegerin

Im Rahmen des internationalen Vielseitigkeitsturniers auf Gut Waitzrodt in Immenhausen wurde am letzten Wochenende die Siegerin des Krämer-CDV-Cup-Finales gekürt.

Julia Siegmund strahlte über das ganze Gesicht als sie den von Krämer gegebenen Ehrenpreis, einen Trainingstag bei Multi-Champion Michael Jung, entgegen nahm. „Das ist unglaublich! So eine Chance bekommt man nie wieder!“, freute sie sich. „Da können wir beide noch eine Menge lernen.“ Die Rede war von ihrer siebenjährigen Fuchsstute Emmy Lou, die sie seit drei Jahren besitzt und selbst ausgebildet hat. Das Nennungsergebnis war nicht so stark besetzt wie in den letzten Jahren, somit traten leider auch nur drei qualifizierte Reiter zum Krämer-CDV-Finale an. Einige der qualifizierten Reiter waren parallel zum Finale im bayrischen Hambach unterwegs und nahmen dort an der CIC*-Prüfung teil.

Jana Menningen zog ihren Boston bereits vor dem Gelände zurück und Christoph Wörner und Tommy stürzten an einem Trakehner-Graben. Beide blieben glücklicherweise unverletzt.

Die Prüfung gewinnen konnte Judith Sommer mit der 15-jährigen Likoto-Tochter Light my fire mit einem Endergebnis von 50,2 Punkten. Auf dem zweiten Platz behaupteten sich Aline Stahn und Herzsprung, die im Gelände als einzige fehlerfrei und innerhalb der erlaubten Zeit blieben (52,4). Dritte wurde die amtierende Deutsche Meisterin und Doppeleuropameisterin der Jungen Reiter Hanna Knüppel auf Calesco.

Einen besonderen Sonderehrenpreis für die stilistisch beste Geländerunde gab es für Marie-Sophie Arnold mit Remember Me. Sie nahm ein nagelneues Mountainbike mit nach Hause.

Von den 29 Startern konnten sechs das Ziel nicht erreichen.

„Unser großes Dankeschön richtet sich an den Hauptsponsor Krämer und IPEA, die alle Prüfungen mit tollen Preisen versorgt haben. Ebenfalls bedanken wir uns bei den Veranstaltern der Qualifikationsprüfungen, die sich dazu bereit erklärt haben eine VL für den CDV auszuschreiben. Ein großes Lob gilt Familie Sommer und dem gesamten CDV-Vorstand für das schöne Finale. Ohne das Engagement und die Sponsoren wäre es nicht möglich, diese Serie schon seit zehn Jahren so zu organisieren!“, so CDV-Vorsitzende Nicole Sollorz über die Mühe aller Beteiligten, die das ganze Jahr über ihr bestes gaben.